



1 **Protokoll der Fachschaftssitzung vom 01.06.2021**

2 Anwesend: Vollständig

3 Protokollant*in: Sebastian

4 Gäste: /

5 Beginn: 20:00

6 Ende: 21:55

7

8 **TOP I – Bericht BuFaTa**

9 Tobias berichtet von der Bundesfachschaftentagung (BuFaTa), die am vergangenen Wochenende
10 stattgefunden hat. Die ehemalige Fachschaftsärztin für Öffentlichkeitsarbeit Kira Kock ist dort zur
11 neuen Vorsitzenden gewählt worden. Sonstige Gremien wurden ebenfalls neu besetzt. Insgesamt lässt
12 sich ein positives Fazit von der Veranstaltung ziehen. Moritz H. schließt sich dem an und erzählt von
13 seiner Teilnahme an einem der Workshops. Der Austausch mit anderen Fachschaftlern darin habe
14 ergeben, dass Münster in Sachen Klausurvorbereitung (z.B. Probeklausuren) noch deutlichen
15 Nachholbedarf habe und im Vergleich zum Angebot anderer Universitäten das Schlusslicht bilde. Mit
16 diesem Thema könne man sich in Zukunft nochmal befassen.

17

18 **TOP II – Übergabe-Essen**

19 Till weist auf das traditionelle Übergabe-Essen mit den ausgeschiedenen Alt-Räten hin. Dieses habe
20 zwar zur letzten Amtsübergabe im Dezember 2020 wegen der Corona-Einschränkungen nicht
21 stattfinden können, sollte jedoch angesichts der jüngsten Lockerungen für die Außengastronomie
22 wieder möglich sein. Vorgesprochen wurden die Restaurants Pier House, Peter Pane, Pizzeria Lido
23 und Hochstapler. Till wird für die genaue Terminierung und die Wahl des Restaurants eine Doodle-
24 Umfrage erstellen. Die übrigen FSlern stimmen dieser Vorgehensweise zu.

25

26 **TOP III – Slack-Channel**

27 Tobi erklärt den Neu-Räten, dass die interne Kommunikation der FS über die Plattform Slack geführt
28 wird. Um dem bestehenden Channel beizutreten, sollen sich alle Neu-Räte von ihren Vorgängern die
29 Zugangsdaten zu den Fachschafts-Mailaccounts besorgen. Sebastian wird sodann Einladungslinks an
30 alle neuen FSler schicken.

31

32 **TOP IV – Pullover für die neuen Räte**

33 Moritz H. weist darauf hin, dass die Neu-Räte auch einen Pulli mit ihrem Namen und dem
34 Fachschaftsschriftzug bekommen werden. Zuletzt wurde die FS nach der letzten Wahl mit
35 einheitlichen Pullis ausgestattet. Es stelle sich nun die Frage, ob lediglich fünf neue Pullis für die

36 neuen FSler nachbestellt werden sollen ob ggf. ein neuer Anbieter gefunden werden soll, von dem
37 dann zehn neue Pullis für alle FSler bezogen werden. Dazu möchte er sich zunächst erkundigen, ob
38 auch neue Pullis für die Alt-Räte vom Asta finanziert werden würden. Tobi berichtet davon, dass die
39 ausgeschiedenen Alt-Räte zum Teil unzufrieden mit den bisherigen Pullis waren. Ein kurzes
40 Stimmungsbild der FSler zeigt, dass dies wohl weniger an schlechter Qualität, sondern vielmehr an
41 der Passform und den ungewöhnlich ausfallenden Größen liege. Außerdem wird kritisiert, dass auf
42 der Vorderseite des Pullis unter dem Namen nicht zusätzlich noch der Schriftzug „Fachschaft Jura“
43 abgedruckt ist. Sebastian bietet an, sich von Simona alle Infos und Kontaktdaten zu der letzten Pulli-
44 Bestellung geben zu lassen und sich anschließend darum zu kümmern. Moritz H. möchte sich wegen
45 der Finanzierung erkundigen und bietet darüber hinaus seine Unterstützung bei der Bestellung an.

46

47 **TOP V – Fachschaftsfotos**

48 Wegen der Neuwahl der fünf Ratsposten müssen die Fotos und Steckbriefe auf der Homepage, im
49 Schaukasten und auf Instagram aktualisiert werden. Sören schlägt vor, die Homepage zunächst mit
50 provisorischen Fotos zu bestücken und für die Instagram-Vorstellung auf die professionellen Fotos
51 mit einheitlichen Pullis zu warten. Niklas möchte dafür schonmal Kontakt zu dem Fotografen Paul
52 herstellen, der auch die letzten Fotos der FS gemacht hat. Moritz H. und Sören kritisieren, dass die
53 letzten Fotos etwas zu dunkel geraten sind, was vermutlich an der Bildbearbeitung liegt. Niklas weist
54 darauf hin, dass Paul nach unseren Wünschen arbeiten wird und sich solche Probleme sicherlich
55 vermeiden lassen, wenn wir klar kommunizieren, was wir haben wollen. Niklas merkt zudem an, dass
56 das Prozedere mit den Pullis und dem Fotoshooting sicherlich noch etwas dauern wird, sodass bereits
57 davor eine Art Vorstellung der neuen FSler öffentlichkeitswirksam stattfinden sollte. Tobi erwidert,
58 dass ohnehin geplant sei, am Ende der Sitzung ein Foto von unserem Zoom-Meeting aufzunehmen,
59 das sodann auf Instagram veröffentlicht werden könnte. Niklas findet die Idee gut, schlägt aber
60 zusätzlich vor, in der Instagram-Story jeden neuen FSler in je einem Slide mit einem Foto und
61 Kurzsteckbrief vorzustellen. Till, Tobi und Sören lehnen dies ab und verweisen darauf, dass unser
62 Instagram-Auftritt möglichst einheitlich ausgestaltet sein sollte und man mit einer Vorstellung der
63 neuen FSler warten sollte, bis wir unsere Pullis und professionellen Fotos haben. Außerdem würde
64 es sich sowieso anbieten, den kompletten FSR nochmals vorzustellen. Aus diesem Grunde sollte ein
65 Beitrag mit dem Zoom-Foto, der über die Neuwahl der fünf Räte informiert, genügen. Es wird also
66 vereinbart, von jedem neuen FSler ein provisorisches Foto und einen ausführlichen Steckbrief auf die
67 HP zu stellen. Beides soll an Sebastian geschickt werden, damit er es auf die HP lädt. Außerdem wird
68 ein Instagram-Beitrag mit dem Screenshot der Zoom-Sitzung erstellt, der über die Neuwahl der fünf
69 Räte informiert. Sobald die professionellen Fotos vorliegen, wird die HP nochmals aktualisiert.
70 Zudem soll dann der ganze FSR auf Instagram und im Schaukasten am Juridicum mit



71 Kurzsteckbriefen vorgestellt werden. Beeke bietet an, sich um das Aushängen der neuen Steckbriefe
72 im Schaukasten zu kümmern.

73

74 **TOP VI – Transponder**

75 Dem FSR stehen fünf Transponder zu, mit denen sich das FS-Büro auch außerhalb der
76 Öffnungszeiten des RWS betreten lässt. Bisher hatten die Alt-Räte die Transponder. Till schlägt vor,
77 diese Vorgehensweise beizubehalten, sodass Lisa, Moritz H., Sören, Till und Tobi die fünf
78 Transponder erhalten sollten. Lisa stimmt diesem Vorschlag zu und erklärt, dass die Neu-Räte davon
79 dann nach der nächsten FSR-Wahl profitieren würden, da die Transponder dann an sie gingen. Niklas
80 fragt, ob die Anzahl nicht erhöht werden könne. Tobi geht davon aus, dass das nicht möglich sei.
81 Sören äußert zudem die Befürchtung, dass bei einer Nachfrage die Transponder wieder zurückgehen
82 werden müssten, da diese ursprünglich wegen der Schließung des RWS herausgegeben wurden.
83 Niklas findet, dass eine pauschale Aufteilung nach Neu- und Alt-Räten nicht zweckmäßig sei. Tobi
84 kann dies nachvollziehen und schlägt vor, die Transponder intelligent zu verteilen. Mögliche
85 Kriterien dafür könnten das Arbeitsressort oder aber die Distanz der eigenen Wohnung zum Juridicum
86 sein. Dem pflichtet Niklas bei. Moritz H. erwägt, eine Art Community-Transponder einzurichten, der
87 beispielsweise dauerhaft im Lager versteckt sein könnte. Das Lager wiederum ist ohne Transponder
88 zugänglich. Tobi und Niklas sind aus Gründen der Sicherheit skeptisch, dies auf längere Sicht so zu
89 handhaben. Lisa schlägt vor, alle Adressen untereinander auszutauschen, um Teams für einen
90 Transponder zu bilden. Ggf. könne man sich auch daran orientieren, wer zusammen FS-Dienst hat.
91 Alternativ schlägt Till eine flexible Lösung vor, nach der spontan in der Whatsapp-Gruppe geschaut
92 werden könnte, wer gerade einen Transponder hat und in der Nähe des Juridicums ist.
93 Nichtsdestotrotz müssten sich formal fünf Leute auf der Liste für die Transponder eintragen. Da in
94 der Sache kein Ergebnis erzielt wurde, wird sich darauf verständigt, die Alt-Räte formal auf die Liste
95 zu setzen und zunächst die Nutzung der Transponder flexibel zu gestalten. Sollte sich dann
96 herausstellen, dass einige FSler einen erhöhten Bedarf an unbegrenztem Zugang zum FS-Büro haben,
97 kann erneut in einer der kommenden Sitzungen darüber diskutiert werden.

98

99 **TOP VII – Kontoverbindungen**

100 Moritz H. bittet alle Neu-Räte, ihm eine Kontoverbindung zukommen zu lassen. Das erleichtert
101 zukünftige eventuelle Rücküberweisungen.

102

103 **TOP VIII – Neues Tassenlisten Konzept**

104 Lisa erklärt den Neu-Räten das Konzept zur Nachhaltung des Tassen-Bestandes. Diese werden
105 jeweils für eingereichte Prüfungsleistungen ausgegeben. Auf Slack befindet sich ein Dokument, in

106 dem alle Namen der Studierenden gelistet sind, die eine Klausur oder Hausarbeit eingereicht haben.
107 In Zukunft soll dort auch die Sorte der abgeholten Tasse erfasst werden, damit Lisa einen Überblick
108 darüber behält, welche Tassen in ausreichender Stückzahl in unserem Bestand vorhanden sind.

109

110 **TOP IX – Bücherflohmarkt**

111 Till stellt seine Ideen zum geplanten Bücherflohmarkt vor. Die Fachschaft habe nämlich kürzlich
112 einige Lehrbücher und Kommentare gespendet bekommen. sollen nach Rechtsgebieten sortiert auf
113 verschiedenen Tischen ausgelegt werden. Es liegt auch eine Bestandsliste vor, in der alle Bücher
114 gelistet sind. Stattfinden soll der Flohmarkt auf der Wiese im Innenhof des Juridicums. Unter
115 Zuhilfenahme der Luca-App und einem Zeitslot-Buchungstool soll die Kontaktnachverfolgung
116 sichergestellt werden. Sören schlägt vor, das Event mit der Verteilung der restlichen Ersti-Tüten zu
117 kombinieren. Till möchte beim Hausmeister bzw. Dekanat nachfragen, unter welchen Auflagen wir
118 den Bücherflohmarkt durchführen dürften. Weiteres wird auf der nächsten Sitzung besprochen.

119

120 **TOP X – Protokolleihe**

121 Lisa überlegt, die Protokolleihe ebenfalls zu digitalisieren. Dazu müssten zunächst noch konkrete
122 Ideen ausgearbeitet werden. Der Tagesordnungspunkt wird bis auf weiteres verschoben.

123

124 **TOP XI – Verteilung der restlichen Ersti-Tüten**

125 Sören weist auf die restlichen Ersti-Tüten aus der letzten O-Woche hin. Von diesen befinden sich
126 noch jede Menge in der Fachschaft. Angedacht ist, die Tüten beim Bücherflohmarkt zu verteilen.
127 Sollte es nicht dazu kommen, müsse man sich noch etwas anderes überlegen.

128

129 **TOP XII – Fachschaftsbüro & Lager aufräumen/dekorieren**

130 Lisa schlägt vor, das Fachschaftsbüro aufzuräumen und zu dekorieren. Sie bring die Idee ein, von
131 jedem FSler ein Polaroid-Foto mit dem jeweiligen Geburtstag zu versehen und als
132 Geburtstagskalender auszuhängen. Niklas verweist auf die Problematik, Fachschaftsgelder für
133 Interna auszugeben. Sören und Moritz H. gehen hingegen davon aus, dass das kein Problem darstellen
134 sollte. Die Zweckbindung der Gelder würde allein dadurch gewährleistet werden, dass das FS-Büro
135 auch als Treff- und Begegnungspunkt für alle Studierenden dient und eine Neugestaltung deshalb
136 auch in deren Sinne sei. Lisa weist darauf hin, dass das Büro auch nicht kernsaniert, sondern nur
137 etwas aufgehübscht werden solle. Till, Moritz und Niklas verabreden sich für den kommenden
138 Nachmittag, um sich ein Bild von der Lage zu machen und erste Ideen zur Neugestaltung zu sammeln.

139

140 **TOP XIII – Öffnungszeiten des FS-Büro**

141 Till erinnert die Neu-Räte daran, sich Gedanken über die zeitliche Verfügbarkeit für den FS-Dienst
142 zu machen. Bisher wurde das Büro am Montag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 12 Uhr geöffnet.
143 Idealerweise werden diese Zeiten beibehalten.

144

145 **TOP XIV – Kontaktverfolgung/QR-Code Luca**

146 Beeke schlägt vor, einen QR-Code der Luca-App am Fachschaftsbüro anzubringen, um die Kontakte
147 der Besucher*innen für die Nachverfolgung festzuhalten. In Ergänzung könnte man zudem noch eine
148 analoge Liste auslegen, falls jemand gerade kein Smartphone zur Hand hat.

149 Moritz erinnert daran, dass sich nicht zu viele Besucher*innen im Fachschaftsraum aufhalten dürfen.
150 Am besten sollten die diensthabenden FSler nach eigenem Ermessen schauen, ob auch Leute
151 reingelassen werden können, die sich keinen Slot gebucht haben. Bisher werde die Nachverfolgung
152 über das Zeitfenster-Buchungstool auf der Homepage gewährleistet. Dort wird auch festgehalten, mit
153 welchem Anliegen Besucher*innen in die Fachschaft kommen, sodass die gebuchten Zeitslots
154 unterschiedlich groß sind (z.B. Tassenabholung, Klausureinsicht, Beratung etc.). Sebastian erklärt
155 sich bereit, gegebenenfalls Anpassungen an dem Online-Tool vorzunehmen, sollte sich herausstellen,
156 dass die Zeitfenster zu kurz oder zu lang sind.

157 Es wird entschieden, dass die Online-Registrierung per Slot-Buchung im Vordergrund bleiben soll.
158 Ein Luca-QR-Code und eine analoge Liste können aber als Notlösung im Büro eingerichtet werden.

159

160 **TOP XV – FS-Sitzungen in Präsenz**

161 Eine Rückkehr zu FSR-Sitzungen in Präsenz wird mit Verweis auf die Dynamik der rechtlichen Lage
162 und des Infektionsgeschehens abgelehnt. Außerdem ist damit zu rechnen, dass nicht immer alle FSler
163 in Münster sind. Das Thema wird so lange zurückgestellt, bis sich die Situation zuverlässig stabilisiert
164 hat.

165

166 **TOP XVI – Fachschaftsfahrt**

167 Traditionell steht nach den Wahlen der neuen FSler eine gemeinsame Seminarfahrt an. Dort wird vor
168 allem die O-Woche für das Wintersemester geplant. Der Ort kann flexibel gewählt werden. Eine
169 kurze Umfrage zur Terminfindung ergibt, dass das Wochenende vom 6. bis zum 8. August ideal wäre,
170 da dort noch genug Vorlauf für die anstehende O-Woche besteht. Außerdem liegt das Wochenende
171 zwischen Klausurenphase und Semesterferien, sodass eine Kollision mit geplanten Praktika
172 ausgeschlossen ist. Der Zeitraum wird vorläufig festgehalten. Weitere Absprachen folgen.

173

174 **TOP XVII – Banner am Juridicum**

175 Die Fachschaft Geschichte fragt an, ob Interesse an einer Kooperation für ein Spruchbanner am
176 Juridicum besteht. Auf diesem soll vor allem auf die Corona- und Homeoffice-Situation der
177 Studierenden kritisch aufmerksam gemacht werden. Till und Niklas äußern Kritik an der Aktion. Eine
178 Kooperation wird abgelehnt.

179

180 **TOP XVIII – Bericht der Ressortleiter/-innen**

181 Till weist darauf hin, dass auf der Homepage die Seite für „Prüfungsleistungen“ aus ihrer Rubrik
182 gerutscht und nicht mehr unter „Fachschaftsrat“, sondern unter „Über uns“ zu finden ist. Sebastian
183 wird den Fehler beheben.

184

185 Tobi berichtet von einem offenen Brief der Fachschaft Geschichte. Wir hätten die Möglichkeit, diesen
186 als Mitglied der Fachschaftskonferenz und zusätzlich selbst als Fachschaftsrat zu unterstützen. Die
187 Neu-Räte äußern, dass ihnen der Brief noch gar nicht vorliegt. Tobi wird die E-Mail weiterleiten. Der
188 Tagesordnungspunkt wird auf nächste Woche verschoben.

189

190 Tobi erzählt von Gesprächen mit Christian Mangel (FDP) und Angela Erwin (CDU). Themen waren
191 unter anderem der neue JAG-Entwurf und der Einfluss von Corona auf das Jurastudium. Insbesondere
192 wurde auf die fehlenden Öffnungsperspektiven und die Schwierigkeit, in Pandemie-Zeiten Praktika
193 zu finden, hingewiesen.

194

195 Lisa kündigt an, den Termin für die Übergabe der Tassen mit den Gewinnern des Tassen-
196 Wettbewerbs abzuklären.

197

198 **TOP XIX – Sonstiges**

199 Tobi ruft zur Teilnahme an der morgigen Sonder-Landesfachschaftentagung (LaFaTa) auf. Dort wird
200 es inhaltlich um die Stellungnahme zum JAG-Entwurf gehen. Dieser soll diskutiert und im Anschluss
201 beschlossen werden. Auch die Neu-Räte sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

202

203 Die folgenden FSR-Sitzungen wurden terminiert auf Mittwoch, 20 Uhr.